Graffiti-Wettbewerb zum Thema „Mein Leben – meine Zukunft“ von der Kunststation

01.07.2024 07:04

Künstlerische Botschaften, die wachrütteln oder nachdenklich stimmen, werden gesucht: Nach erfolgreicher Premiere im vergangenen Jahr startet im Juli bereits zum zweiten Mal ein Graffiti-Wettbewerb. Jugendliche und junge Erwachse im Alter von zwölf bis 27 Jahren und mit unterschiedlicher Herkunft sind dazu eingeladen, mitzumachen.

> „Frieden, Umwelt, persönliche Entwicklung und soziale Gerechtigkeit – das sind Themen, die gerade auch junge Menschen stark beschäftigen“,

weiß Künstlerin Feri Tabrisi, die die Henstedt-Ulzburger Kunststation leitet.

> „Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg, die Volkshochschule Henstedt-Ulzburg, die Kunststation Henstedt-Ulzburg und die KulturAkademie Segeberg im Verein für Jugend- und Kinderarbeit im Kreis Segeberg möchten Jugendliche und junge Erwachsene auffordern, sich künstlerisch mit der Frage auseinanderzusetzen: Wie beeinflussen diese Themen ‚Mein Leben – meine Zukunft?‘.“

Gesucht werden Graffiti-Arbeiten mit maximal drei Farben auf einer Leinwand in einer Größe von 80 mal 160 Zentimetern. Wer mitmachen möchte, kann sich am Freitag, 19. Juli, um 18 Uhr in der Kunststation, Maurepasstraße 78, kostenlos eine Leinwand abholen. Zurückgegeben werden kann das Graffiti zum Thema „Mein Leben – meine Zukunft“ dort am Freitag, 6. September, um 18 Uhr.

Die drei besten eingereichten Graffitis werden mit Sachpreisen ausgezeichnet. Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg hat dafür Gutscheine im Wert von 200, 100 und 50 Euro für Künstler:innenbedarf besorgt. Die Preisverleihung findet beim Interkulturellen Fest am Sonnabend, 28. September, um 18 Uhr im Bürgerhaus, Beckersbergstraße 34, statt. Vom 22. bis zum 29. September läuft im Kreis Segeberg die Interkulturelle Woche – mit verschiedenen Veranstaltungen auch in Henstedt-Ulzburg.